

Deutschland-Frankfurt Main: Bau von Brücken
OJ S 206/2023 25/10/2023
Bekanntmachung einer Änderung
Bauleistung

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG (Bukr 16)
Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13
Ort: Frankfurt Main
NUTS-Code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 60327
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Marcel M Lang
E-Mail: obm-team-mitte@deutschebahn.com
Fax: +49 6926520071
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

ABS Hanau-Gelnhausen, Kreuzungsbauwerk Straßenüberführung BAB A66
Referenznummer der Bekanntmachung: 21FEI49777

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45221110 Bau von Brücken

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45221110 Bau von Brücken

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE719 Main-Kinzig-Kreis
Hauptort der Ausführung: 63571 Hailer (Gelnhausen)

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung zum Zeitpunkt des Abschlusses des Vertrags

Das Brückenbauwerk quert die Strecke 3600 in einem Kreuzungswinkel von ca. 48 gon. Die lichten Weiten zwischen dem Mittelpfeiler und den Widerlagern betragen ca. 17,5m. Vor dem

Neubau ist zunächst der Rückbau des Bestandsbauwerks erforderlich. Sowohl der Rückbau als auch der Neubau sind unter laufendem Betrieb (Straße & Bahn) umzusetzen. Brückenfläche beträgt ca. 1048m². Stahlbeton ca. 4.237m³; Stahl ca. 575t. Die Wirtschaftswegeüberführung: geplant ist ein zweifeldriges Bauwerk, welches die Bleichstraße in einer Bogentrassierung überführt. Die lichte Weite zwischen den Widerlagern beträgt ≥ 35,70m. Überführt wird der Wirtschaftsweg Bleichstraße mit einem Regelquerschnitt gemäß RE-ING Teil 2, Abschnitt 1, Bild 2.1.1.. Für den als einsteigigen Plattenbalken in Spannbeton-Bauweise geplanten Überbau ist eine Breite zwischen den Geländern von 5,50 m vorgesehen. Die kleinste lichte Höhe zwischen UK Überbau und SO beträgt am kritischen Punkt 6,061 m. Die lichte Höhe am Wirtschaftsweg ist > 4,70 m. Brückenfläche ca. 236 m²; Stahlbeton ca. 236m³; Stahl ca. 170 t.

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession

Beginn: 02/08/2021 Ende: 01/04/2024

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

Abschnitt IV: Verfahren

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Bekanntmachung einer Auftragsvergabe in Bezug auf diesen Auftrag

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2021/S 146-389400](#)

Abschnitt V: Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

Auftrags-Nr.: 21FEI49777_92301152_MKA033

Bezeichnung des Auftrags:

ABS Hanau-Gelnhausen, Kreuzungsbauwerk Straßenüberführung BAB A66

V.2. Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

V.2.1. Tag des Abschlusses des Vertrags/der Entscheidung über die Konzessionsvergabe

17/07/2021

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Der Auftrag/Die Konzession wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: BIETERGEMEINSCHAFT Adam Hörnig Baugesellschaft mbH & Co. KG Stutz GmbH

Postanschrift: Magnolienweg 5

Ort: Aschaffenburg

NUTS-Code: DE261 Aschaffenburg, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 63741

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Postanschrift: Vilemomblerstr. 76

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land: Deutschland

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem

Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten

Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der

Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der

Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

20/10/2023

Abschnitt VII: Änderungen des Vertrags/der Konzession

VII.1. Beschreibung der Beschaffung nach den Änderungen

VII.1.1. CPV-Code Hauptteil

45221110 Bau von Brücken

VII.1.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45221110 Bau von Brücken

VII.1.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE719 Main-Kinzig-Kreis

Hauptort der Ausführung: 63571 Hailer (Gelnhausen)

VII.1.4. Beschreibung der Beschaffung

Das Brückenbauwerk quert die Strecke 3600 in einem Kreuzungswinkel von ca. 48 gon. Die lichten Weiten zwischen dem Mittelpfeiler und den Widerlagern betragen ca. 17,5m. Vor dem Neubau ist zunächst der Rückbau des Bestandsbauwerks erforderlich. Sowohl der Rückbau als auch der Neubau sind unter laufendem Be-trieb (Straße & Bahn) umzusetzen.

Brückenfläche beträgt ca. 1048m². Stahlbeton ca. 4.237m³; Stahl ca. 575to.

Die Wirtschaftswegeüberführung: geplant ist ein zweifeldriges Bauwerk, welches die

Bleichstraße in einer Bogentrassierung überführt. Die lichte Weite zwischen den Widerlagern beträgt $\geq 35,70\text{m}$. Überführt wird der Wirtschaftsweg Bleichstraße mit einem Regelquerschnitt

gemäß RE-ING Teil 2, Abschnitt 1, Bild 2.1.1.. Für den als einsteigigen Plattenbalken in

Spannbeton-Bauweise geplanten Überbau ist eine Breite zwischen den Geländern von 5,50 m

vorgesehen. Die kleinste lichte Höhe zwischen UK Überbau und SO beträgt am kritischen

Punkt 6,061 m. Die lichte Höhe am Wirtschaftsweg ist > 4,70 m. Brückenfläche ca. 236 m²; Stahlbeton ca. 236m³; Stahl ca. 170 t.

VII.1.5. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession

Beginn: 02/08/2021 Ende: 01/04/2024

VII.1.6. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession

VII.1.7. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: BIETERGEMEINSCHAFT Adam Hörnig Baugesellschaft mbH & Co. KG Stutz GmbH

Postanschrift: Magnolienweg 5

Ort: Aschaffenburg

NUTS-Code: DE261 Aschaffenburg, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 63741

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

VII.2. Angaben zu den Änderungen

VII.2.1. Beschreibung der Änderungen

Art und Umfang der Änderungen (mit Angabe möglicher früherer Vertragsänderungen):

MKA070: Inhalt der Änderung ist die Verlängerung des Geländers durch ein zusätzliches Geländerfeld

VII.2.2. Gründe für die Änderung

Notwendigkeit der Änderung aufgrund von Umständen, die ein öffentlicher Auftraggeber /Auftraggeber bei aller Umsicht nicht vorhersehen konnte (Artikel 43 Absatz 1 Buchstabe c der Richtlinie 2014/23/EU, Artikel 72 Absatz 1 Buchstabe c der Richtlinie 2014/24/EU, Artikel 89 Absatz 1 Buchstabe c der Richtlinie 2014/25/EU)

Beschreibung der Umstände, durch die die Änderung erforderlich wurde, und Erklärung der unvorhersehbaren Art dieser Umstände:

Die ARGE ist mit der Herstellung des Brückenneubaus SÜ Wirtschaftsweg Bleichstraße sowie mit der dazu gehörigen Ausstattung inkl. Berührschutz, Leitplanke und Geländer beauftragt.

Die Leitplanke wurde im Rahmen der Bauausführung auf der Kappe des Brückenbauwerks montiert. Im Bereich der Auslaufbereich fällt die Leitplanke Richtung Brücke ab.

Im Rahmend er VOB-Abnahme mit der Stadt Gelnhausen (als zukünftiger

Straßenbaulastträger) wurde festgelegt, dass das Geländer der Brücke um ein Feld verlängert / ergänzt wird, um im Bereich der abfallenden Leitplanke die Absturzgefahr für Personen zu vermeiden.

VII.2.3. Preiserhöhung